

WP-1-270-1 Lebensgrundlagen erhalten

Antragsteller*in: Christopher Schmidt (KV Köln)

Änderungsantrag zu WP-1

Von Zeile 270 bis 272 einfügen:

Förderprogramme des Landes, machen sie attraktiver und richten sie auf solche Maßnahmen aus, die mit dem Ziel der Klimaneutralität in Einklang stehen. Im Vordergrund steht hierbei die Dämmung der Wohngebäude und gewerblich genutzten Gebäude. Der größte Energieverlust beim Heizen passiert aufgrund einer unzureichenden Dämmung. Dafür setzen wir uns auf Bundesebene für höhere Energieeffizienzstandards ein, auch

Begründung

Rund 14 % des CO₂-Ausstoßes gehen auf das Konto des Wohnsektors. Beim Dämmen des Bestands der Häuser kann der größte Batzen an Energieverlust schon einmal eingedämmt werden. Im zweiten Schritt kann man an alternative Heizanlagen denken. Denn eine neue Heizanlage bringt nicht viel, wenn die Energie trotzdem verloren geht. Da ist es egal welcher Energieträger meine Wärme erzeugt. Hinten heraus benötige ich die gleiche Energie aus Kohle, oder erneuerbaren Energien. Wenn wir es schaffen weniger Energie zu verschwenden und so unseren Energiebedarf vielleicht sogar senken, erleichtern wir uns das Ziel komplett auf die Erneuerbaren umzusteigen.

Wegen meiner Ausführung der zusätzliche Satz, um die Wichtigkeit hervorzuheben.

Unterstützer*innen

Robert Vogelsang (KV Köln); Joss Pepe Strache (KV Köln); Roman Schulte (KV Köln); Sascha Heußen (KV Köln); Christian Althoff (KV Köln); Achim Stump (KV Köln); Martin Reiher (KV Köln); Marina Tebeck (KV Köln); Max Beckhaus (KV Köln); Marcus Baban (KV Köln); Moritz Mittelstaedt (KV Köln); Felix Fischer (KV Köln); Jana Dreston (KV Düsseldorf); Britta Berschik (KV Köln); Patrick Kloß (KV Köln); Tanja Deiters (KV Köln); Anne Roth (KV Köln); Marc Kersten (KV Köln); Eike Danke (KV Köln); Sandra Schmitz (KV Köln)